

MEDIZINISCHE GRUNDVERSORGUNG

Lokale Initiativen stärken

Das Hauptanliegen unseres Ärzte-Teams ist die Förderung einer medizinischen Grundversorgung. Dazu gehören u. a. gemeinsame Sprechstunden mit medizinischen Fachkräften während unserer Aufenthalte, die Finanzierung einer monatlichen Sprechstunde in dem abgelegenen Bergdorf Karthali, die Ausbildungsunterstützung von medizinischen Fachkräften und die Notfallversorgung. In Einzelfällen vermitteln wir auch Operationen und weiterführende Behandlungen.

RAUCHFREIE LEHMÖFEN

Arbeit für lokale Handwerker

Traditionell wird in Nepal an offenen Feuerstellen gekocht. Eine Idylle, die allerdings viele Gefahren birgt:

- Durch Inhalation des Qualms entstehen chronische Bronchialerkrankungen, Gefäßerkrankungen wie bei Kettenrauchern treten auf.
- Augenreizungen führen zu andauernden Entzündungen.
- Die Unfallgefahr insbesondere für Kleinkinder ist sehr hoch – häufig gibt es Verbrennungen an Händen und Füßen.

Der Freundeskreis hat die Ausbildung von zwei Ofenbauern finanziert, die allein im Jahr 2014 in Karthali für über 60 Familien Lehmöfen gebaut haben. Durch das Erdbeben wurden nahezu sämtliche Häuser in der Region Karthali zerstört – auf die Ofenbauer wartet auch weiterhin viel Arbeit.

CHILDREN OF NEPAL

Eine neue Richtung im Leben

Seit 2016 unterstützen wir in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Stell und dem Fachverband des Tischlerhandwerks NRW die Organisation „Children of Nepal“ in Pokhara durch den Bau von Häusern für Waisenkinder und missbrauchte Mädchen. Dort haben die Kinder die Möglichkeit, in psychologischer Betreuung und im Schutz der Gemeinschaft unter liebevoller Führung ihrem Leben eine neue Richtung zu geben – was auch bedeutet, dass sie eine Ausbildung oder einen Schulabschluss machen können.

TAGESSTÄTTE FÜR BEHINDERTE KINDER

Integration in die Gesellschaft

Seit April 2017 unterstützen wir eine Schule für behinderte Kinder. In Nepal werden geistig oder körperlich behinderte Menschen meist aus der Öffentlichkeit ausgeschlossen. Zwei Lehrerinnen, die mit ihren eigenen Kindern von dieser Situation betroffen sind, haben in Eigeninitiative eine Schule für behinderte Kinder gegründet. Das persönliche Engagement dieser Lehrerinnen, die die Kinder auch selbst unterrichten, hat uns sehr beeindruckt. Mit unserer finanziellen Unterstützung wurde jetzt ein neues Schulhaus gebaut und ausgestattet: ein schöner Ort zum Wohlfühlen, zum Erleben von Gemeinsamkeit und Lebensfreude, stets mit einer „offenen Tür“ auch für Nachbarskinder, die gerne mit den gehandicapten Kindern spielen.

MOTHERLAND UND SHREE MANGAL SCHOOL

Für eine gut ausgebildete Jugend

Seit 2016 unterstützen wir diese beiden Schulen in Naikap. Durch das Erdbeben leiden die Schulen an Raum und Ausstattung. Mit gezielten Förderungen, für z. B. Strom und Wasserversorgung, konnten wir die Lernsituation vieler Schüler schon erheblich verbessern. Es ist uns ein Anliegen, die Region lebenswert zu machen und Hoffnung zu geben. Nicht zuletzt darum, dass eine gut ausgebildete nepalesische Jugend im Land bleibt und den Aufbau gestaltet.

MONTESSORI KINDERGARTEN

Ein neues Projekt an der Motherland School in Naikap

Durch finanzielle Hilfen für Ausbildungskosten und Materialien sowie fachlichen Support entsteht ein weiterer qualifizierter Vorschulkindergarten, der „Lernen möglich macht“. Es freut uns besonders, dass der vor einigen Jahren gegründete Montessori Kindergarten der Bright Future School die benachbarte Motherland School beim Aufbau unterstützt. Solche Kooperationen sind ein wichtiger Schritt auf dem Weg, sich selbstständig zu tragen.



Lernen
möglich
machen

Perspektive schenken

Für die Welt bist du irgendjemand
aber für irgendjemand bist du die Welt.

Erich Fried



ÜBER UNS

Wir vom Freundeskreis Nepal e.V. engagieren uns seit über 11 Jahren in Nepal. Die Schwerpunkte unseres Engagements liegen in Naikap, einem Stadtteil von Kathmandu und in Karthali, einem Bergdorf am Fuße des Himalaya. Jedes Jahr sind wir für einige Wochen vor Ort praktisch tätig. Wir helfen konkret durch unser Tun! Die persönlichen Beziehungen zu den Menschen, denen wir mit unserer Arbeit helfen und zu denjenigen, die unser Engagement vor Ort unterstützen, sind ein Garant dafür, dass alle Spenden unmittelbar den beschriebenen Projekten im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe zugute kommen. Das ist der Boden, auf dem wir auch weiterhin schnell und unbürokratisch helfen werden.

DAS BEWEGEN WIR

DIE BRIGHT FUTURE SCHOOL (BFS) IN NAIKAP Eine solide Basis für fast 1200 Kinder

Die BFS ist eine durch private Initiative entstandene Schule Nepals und finanziert sich durch Schulgelder sowie geringe staatliche Zuwendung. Durch die Vermittlung von Patenschaften und Schulstipendien ermöglichen wir Kindern bedürftiger Familien den Besuch der BFS. Darüber haben wir die Schule bei dem dringend benötigten Neubau unterstützt. Doch kurz nach Fertigstellung Anfang 2015 wurde das Gebäude durch das Erdbeben schwer beschädigt. Alle Schäden konnten mittlerweile dank der Spendengelder behoben werden. Zudem hat die gesamte Schule erstmals einen kompletten Außenanstrich erhalten – nicht nur ein optischer Gewinn, sondern auch ein Schutz gegen den Monsunregen.

DIE RASTRYA SCHOOL IN KARTHALI Der Stolz einer ganzen Dorfgemeinschaft

Seit 2006 helfen wir dem Bergdorf Karthali. Wir haben das Dach der Schule gedeckt, Toiletten und Duschen gebaut sowie Klassenräume gestrichen. Anschließend arbeitete die ganze Dorfgemeinschaft an der Fertigstellung eines zweistöckigen Erweiterungsbaus. Der Neubau war der Stolz des ganzen Dorfes. Das Erdbeben 2015 richtete in Karthali verheerende Schäden an – nahezu sämtliche Häuser und auch die beiden Schulgebäude wurden zerstört. Spendengelder ermöglichten den Bau eines kleinen, erdbebensicheren Gebäudes. Der weitere Ausbau ist in Arbeit.

DIE SANGRITI WOMAN SCHOOL IN NAIKAP Mütter stärken, damit Familien eine Zukunft haben

Viele nepalesische Frauen haben nie eine Schule besucht. Seit 2009 unterstützt der Freundeskreis die Frauenschule – hier lernen Frauen im Alter von 20–50 Jahren Lesen, Schreiben, Mathematik und Englisch. Wir haben Schulbänke sowie Lehrmaterial angeschafft und finanzieren zwei Lehrkräfte. Durch das Lernen gewinnen die Frauen Selbstbewusstsein, haben bessere Chancen Arbeit zu finden und können vielfältiger am Leben teilnehmen.



FREUNDESKREISNEPAL

WEGE ZU HELFEN GIBT ES VIELE

Einmalige Projektspenden, Geldgeschenke an Jubiläen oder Geburtstagen, Kollekten bei Trauungen und Taufen, Tombolas auf Straßenfesten ... der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

SPENDENKONTEN

GLS-Bank Bochum: BIC GENODEM1GLS

IBAN DE32 4306 0967 4062 9436 00

Sparda Bank Münster e. G.: BIC GENODEF1S08

IBAN DE38 4006 0560 0002 1231 26

Wir freuen uns über jede Spende. Ihre Spenden fließen zu 100% in die Projekte. Sämtliche Verwaltungskosten und sonstige Kosten (wie Portokosten, Druckkosten u.a.) werden durch hierfür bestimmte zusätzliche Spenden von Vereinsmitgliedern oder Förderern des Freundeskreises Nepal e.V. finanziert. Spendenkonto für diesen Zweck:

Sparda Bank Münster: BIC GENODEF1S08

IBAN DE37 4006 0560 1102 1231 26

Auf Wunsch erhalten Sie eine abzugsfähige Spendenquittung.

Wir sagen **DANKE** und die Nepali **DHANYEBAD** – denn unsere Arbeit ist nur mit Ihrer Unterstützung möglich.

KONTAKT

Freundeskreis Nepal e.V.

Lotharinger Str. 21, 48147 Münster

info@freundeskreis-nepal.de

www.freundeskreis-nepal.de

